Harmonische „Chor“iositäten

Harmonie Diefenbach konzertiert in der Dorfkirche

Sternenfels-Diefenbach – Zu einem Konzert voller Überraschungen hatte am Sonntag abend der Gesangverein Harmonie Diefenbach in die Dorfkirche eingeladen. Das Konzert, das vom Gemischten Chor sowie den Kinder- und Jugendchören gestaltet wurde stand unter dem Motto: Gospel, Madrigal und andere „Chor“iositäten.

VON ANDREA GARHÖFER

Voller Überraschungen steckte der erste Teil des rund zweistündigen Konzerts. „Nicht dass Sie denken, wir singen falsch – das Stück klingt so“, schickte Chorleiter Martin Falk gleich dem ersten Stück voraus, in dem die schöne „Musica“ in zum Teil atonalen Passagen und wechselnden Rhythmen gepriesen wurde.

Doch die Sängerinnen und Sänger erlebte man auch mit einer swingenden Bouree nach Wolfgang Amadeus Mozart, die ganz ohne Worte auskam oder auch zusammen mit dem Jugendchor in Mozarts „Kleiner Nachtmusik“ – natürlich a capella. Für viel Gelächter sorgten die Sängerinnen und Sänger mit dem Madrigal: „Wenn uns die Henne ein Ei tut bringen“. Nicht nur, dass der Refrain dieses Stückes aus Gegacker bestand – am Ende überreichte Sängerin

Inge Grob auch noch als Überraschung ein Gänseei an Chorleiter Martin Falk.

Die Liedform des Madrigal, das weltliche Texte mit sakralen Melodien verbindet, stellte der Chor mit einigen weiteren Stücken vor, bevor sich der Kinder- sowie der Jugendchor mit kleinen Solo-Teilen und auch dem gemeinsamen Stück „Nessajas“ aus Peter Maffays Musical „Tabaluga“ dem Publikum vorstellten. Im zweiten Teil des Programms rollte dann der „Gospel-Train“ in die Diefenbacher Dorfkirche ein. Diesen mitreißenden Teil, bei dem die Zuschauer immer wieder mitklatschten und mit-schnipsten, gestalteten der Jugendchor und der Gemischte Chor gemeinsam, unterstützt von Chorleiter Martin Falk am Klavier und Andreas Hertzberg am Schlagzeug und den Rhythmusinstrumenten. Songs wie „Heaven is a wonderful place“ oder „Lord reign in me“ begeisterten das Publikum: Der Chor wurde erst nach zwei Zugaben und mit viel Applaus entlassen.

Der Harmonie-Vorsitzende Gerhard Schneider dankte Chorleiter Martin Falk mit einem Strauß Blumen für sein Engagement im Chor und versprach allen Zuhörern: „Für die Einweihung der Gießbachhalle im Dezember denken wir uns wieder etwas Besonders aus“. Dann will die Harmonie wieder ein Projekt zusammen mit dem Musikverein Freudenstein auf die Bühne bringen.

18.6.05

Auch die beiden Nachwuchsformationen, der Kinder- und der Jugendchor, haben beim Konzert ihren Auftritt. Foto: Garhöfer